

Hannover, 1. Juni 2011

## **Natalia Kills zu Gast im ffn-Funkhaus!**

Gestern, 31. Mai, war Newcomerin Natalia Kills zu Besuch bei radio ffn und sprach im Interview mit ffn-Musikredakteur Matthias Koch über ihre Jugend und ihre Karrierepläne.

Die Sängerin provoziert und polarisiert – und das erfolgreich. Mit „Mirros“ schaffte es die US-Amerikanerin unter die Top 10 der deutschen Charts. Ihre zweite Single „Wonderland“ sorgt schon vor der Veröffentlichung am 3. Juni für Aufregung: Im dazugehörigen Video wird die 24-Jährige hingerichtet.

Schon als Kind grenzte sich die Sängerin gern von ihren Mitmenschen ab. „Ich wollte schon immer kreativ sein, selber Regeln setzen. Ich will nicht jemand sein müssen, der ich nicht bin.“ Dies ist auch der Grund, warum sich Natalia Kills von der Schauspielerei abwandte. Schon im frühen Alter hatte sie in verschiedenen Fernsehserien mitgespielt. „Ich wollte nicht mehr in fremde Rollen schlüpfen. Deshalb hab ich mir bei meiner musikalischen Karriere auch keine fremde Identität aufzwingen lassen – erst recht nicht für kommerzielle Vorteile.“

Die sympathische Newcomerin, die sich selbst als „Princess of dark Pop“ bezeichnet, schwärmte von Deutschland. „Die Menschen akzeptieren hier die verschiedensten Musikrichtungen.“ Auf ihre ersten Live-Auftritte vor deutschem Publikum freut sie sich deshalb ganz besonders: „Deutschland ist das beste Land, um seine musikalische Kreativität ausleben zu können. Deshalb haben wir das Album zu aller erst in Deutschland veröffentlicht, um zu sehen wie es bei den Menschen ankommt.“

Na denn, ffn!



**radio ffn**  
**Christine Hippchen**  
**Leiterin Unternehmenskommunikation**

Funk & Fernsehen Nordwestdeutschland GmbH & Co. KG  
Stiftstr. 8  
30159 Hannover  
Handelsregister Hannover HRA 25789  
Tel. 0511/1666-105  
Fax. 0511/1666-104  
Mail. [christine.hippchen@ffn.de](mailto:christine.hippchen@ffn.de)  
[www.ffn.de](http://www.ffn.de)